

SICHERHEITSDATENBLATT

EC 91/155

Druckdatum: 17.03.2004

Überarbeitet am: 11.02.2004

Seite: 1 von 5

1. STOFF-(ZUBEREITUNG-UNIS FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname/Produktname: Neacid

Firma/Lieferant : Horst zu Jeddelloh
Meisenweg 5
21423 Winsen / Luhe

Telefon : 04171 / 6906-0

Telefax : 04171 / 6906-79

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BASTANDTEILEN

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe

Amidosulfonsäure

CAS-Nr.: 5329-14-6 EG-Nr. 226-218-8

Symbol(e): Xi R-Sätze R36/38, R52/53

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Reizt die Augen und die Haut.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristige schädliche Wirkungen haben.

4. ERSTE HILFE- MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte oder durchtränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft ringen und ruhig lagern.

Hautkontakt

Bei andauernder Hautreizungen einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt gründlich mit viel Wasser spülen.

Augenarzt vorstellen.

Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen.

Mund ausspülen.

Sofort reichlich Wasser trinken lassen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Therapie wie bei Verätzung.

Nach Verschlucken:

Magenspülung unter gastroscopischer Sicht

SICHERHEITSDATENBLATT

E C 91/155

Druckdatum: 17.03.2004

Überarbeitet am 11.02.2004

Seite: 2 von 5

PRODUKTNAME: Neacid

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wassernebel, Löschpulver, Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keine bekannt

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Das Produkt selbst brennt nicht.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Die bei Bränden übliche Schutzausrüstung verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Kontakt mit folgendem Stoff/ folgenden Stoffklassen vermeiden: Produkt.

Staubbildung vermeiden.

Staub nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch unter Staubvermeidung aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung:

Gefahr ernster Augenschäden.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse

8-Ätzende Stoffe

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Bemerkung: keine Bekannt

Technische Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei hohen Gas-/ Dampfkonzentrationen Atemschutzgerät mit Filter B Farbe grau anlegen.

SICHERHEITSDATENBLATT

E C 91/155

Druckdatum: 17.03.2004

Überarbeitet am: 11.02.2004

Seite: 3 von 5

PRODUKTNAME: Neacid

Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Gummi

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Haut- und Körperschutz

Verschmutzung der Kleider durch Produkt vermeiden.

Benetzte und getränkte Arbeitskleidung sofort wechseln.

Vorbeugender Hautschutz

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Schutzmaßnahmen

Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Pulver

Farbe: weiß

Geruch: sauer

Sicherheitsrelevante Daten

PH-Wert: <1 (260 g/l)
Medium: Wasser

Zündtemperatur: n.a.

Dichte: 2,1 g/cm³

Wasserlöslichkeit: 278 g/l

Schüttdichte: ca. 600 kg/m³

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Stoffe Halogene, Oxidationsmittel, Laugen

Gefährliche Zersetzungsprodukte Schwefeldioxid, Ammoniak, Nitrose Gase

Thermische Zersetzung 205°C

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute orale Toxizität LD50 Ratte: 3.160 mg/kg

Stoffbezug: Amidosulfonsäure

Hautreizung Kaninchen

Stark reizend

Stoffbezug: Amidosulfonsäure

Augenreizung Kaninchen

Stark reizend

Stoffbezug: Amidosulfonsäure

SICHERHEITSDATENBLATT

EC 91/155

Druckdatum: 17.03.2004

Überarbeitet am: 11.02.2004

Seite: 4 von 5

PRODUKTNAME: Neacid

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Verhalten in Umweltkompartimenten

Ökotoxische Wirkungen

Ökotoxikologische Untersuchungen zu diesem Produkt liegen nicht vor.

Weitere Angaben zur Ökologie

Weitere Angaben: Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.
Schädlich für Wasserorganismen.
Schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung
Toxische Wirkung aufgrund der Zersetzungsprodukte
(Schwefeldioxid, Schwefeltrioxid).

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt:

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen:

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID/GGVSE

Klasse 8
Gefahrzettel 8
UN-Nr. 2967
Verpackungsgruppe III
Warntafel 80 / 2967
Bezeichnung des Gutes (Technischer Name) Sulphaminsäure

Seeschifftransport IMDG-Code/GGVSee

Klasse 8
UN-Nr. 2967
Verpackungsgruppe III
EmS 8-08
Richtiger technischer Name (Offizielle Benennung für die Beförderung) Sulphamic Acid

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR

Klasse 8
UN-Nr 2967
Verpackungsgruppe III
Richtiger technischer Name (Offizielle Benennung für die Beförderung) Sulphamic Acid

Binnenschifftransport ADN/ADNR/GGVBinSch

Klasse 8
Ziffer 16
Buchstabe c
Bezeichnung des Gutes (Technischer Name) 2967 Sulfaminsäure

Verladehinweise/Bemerkungen

IATA_C ERG-Code 8L

IATA_P ERG_Code 8L

SICHERHEITSDATENBLATT

EC 91/155

Druckdatum: 17.03.2004

Überarbeitet am: 11.02.2004

Seite: 5 von 5

PRODUKTNAME: Neacid

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Gefahrenbestimmende Komponente(n)

Amidosulfonsäure

Symbol(e):	Xi	Reizend
R-Sätze	R36/38 R52/53	Reizt die Augen und die Haut. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze	S 2 S26 S28 S61	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse WGK 1 – schwach wassergefährdend
Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

16. SONSTIGE ANGABEN

Texte der R-Sätze

Amidosulfonsäure

R36/38

R52/53

Reizt die Augen und die Haut.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Ansprechpartner: Horst zu Jeddelloh